

Dr. Martin Eichtinger

Kurzlebenslauf

Landesrat der Niederösterreichischen Landesregierung, Hon.-Prof.
zuständig für Wohnen, Arbeitsmarkt und Internationale Beziehungen (Regierungsmitglied der ÖVP)

Ausbildung:

- 1979-1983 Studium an der Universität Graz, Promotion zum Dr. iur.
- 1984-1985 Postgraduate Studium am Bologna Center der Johns Hopkins University
- 1985-1986 Forschungsaufenthalt in Paris
- 1985 Sommerstudium an der Jagiellonen Universität in Krakau

Beruflicher Werdegang:

- 1986-1987 Referent in der Politischen Sektion des BMAA (Österr. Außenministerium)
- 1987 Attaché an der österr. Bot. in Mexiko
- 1988 Referent in der Europa-Abteilung (EG / EFTA) des BMAA
- 1988-1992 Persönlicher Sekretär von Vizekanzler und Außenminister Dr. Alois Mock
- gleichzeitig 1990-1992 Botschaftssekretär an der Österreichischen Botschaft Vaduz/Fürstentum Liechtenstein
- 1992-1999 Leiter des Österreichischen Presse- und Informationsdienstes in Washington
- 1999-2000 Mitarbeiter des Generalsekretärs der Vereinigung der Österreichischen Industrie, zuständig für internationale Beziehungen
- 2000 Büroleiter der Regierungsbeauftragten Dr. Maria Schaumayer, Bundeskanzleramt
- 2000-2002 Bereichsleiter für Internationale Beziehungen, Vereinigung der Österreichischen Industrie
- 2002 Neusiedler AG, Projektmanager, Papier- und Zellstoffwerkes Syktyvkar
- 2003-2007 Kabinettschef des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit, Dr. Martin Bartenstein
- 2006-2007 Generalsekretär des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit
- 2007-2010 Österreichischer Botschafter in Rumänien und der Republik Moldau
- 2010-2015 Leiter der Kulturpolitischen Sektion im BMEIA (Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres)
- 2015-2018 Österreichischer Botschafter im Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland
- Seit 22. März 2018 Landesrat für Wohnbau, Wohnbau, Arbeit und internationale Beziehungen